



BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

Beratungsfolge	Termin	TOP Nr.
Magistrat der Stadt Gladenbach	07.09.2026	
Haupt - und Finanzausschuss	22.09.2026	
Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gladenbach	23.09.2026	

Betreff:

Jahresabschluss 2025 - Außerplanmäßige und überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen (APL/ÜPL) gemäß § 100 Hessische Gemeindeordnung (HGO) - Ergebnishaushalt

Angabe Haushaltsmittel (wenn benötigt):

Siehe Punkt „Erläuterung der Begründung“.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Punkt „Erläuterung der Begründung“.

Erläuterung und Begründung:

Kostenstelle 12205 „Aufgaben des Meldewesens, Passangelegenheiten, Führungszeugnisse, Fischereischeine“

In der Kostenstelle 12205 ist es ausschließlich durch die Berücksichtigung der pauschalen Minderausgabe in Höhe von 15 Prozent zu Mehrausgaben in Höhe von 6.579,46 Euro gekommen. Der überplanmäßige Bedarf kann durch nicht verwendete Mittel in der Kostenstelle 12201 „Angelegenheiten der öffentlichen Sicherheit und Ordnung“ gedeckt werden.

Kostenstelle 36603 „Jugendzentrum, Jugendräume“

In der Kostenstelle 36603 ist es durch die Berücksichtigung der pauschalen Minderausgabe in Höhe von 15 Prozent und der verspäteten Auszahlung eines Zuschusses zur energetischen Sanierung der Beleuchtung im OLÄG, zu Mehrausgaben in Höhe von 23.422,85 Euro gekommen. Der überplanmäßige Bedarf kann durch nicht verwendete Mittel in der Kostenstelle 36501 „Kindergärten freier Träger“ gewährleistet werden.

Kostenstelle 54701 „ÖPNV“

In der Kostenstelle 54701 ist es u.a. aufgrund der Aktivierung und periodengerechten Abschreibung der barrierefrei umgebauten Bushaltestellen im Stadtgebiet zu Mehrausgaben in Höhe von 25.995,59 Euro gekommen. Der überplanmäßige Bedarf kann durch nicht verwendete Mittel in der Kostenstelle 54101 „Stadtstraßen“ gedeckt werden.

Kostenstelle 55201 „Öffentliches Gewässer, wasserbauliche Anlagen“

In der Kostenstelle 55201 ist es u.a. aufgrund der Aktivierung und periodengerechten Abschreibung der Holzbrücke am Südring im Stadtteil Weidenhausen zu Mehrausgaben in Höhe von 2.141,67 Euro gekommen. Der überplanmäßige Bedarf kann durch nicht verwendete Mittel in der Kostenstelle 54101 „Stadtstraßen“ gewährleistet werden.

Kostenstelle 57303 „Märkte“

In der Kostenstelle 57303 ist es durch die Berücksichtigung der pauschalen Minderausgabe in Höhe von 15 Prozent und durch umfangreichere Straßensperrungen zur Sicherung des Marktgeländes beim Brunnenmarkt, zu Mehrausgaben in Höhe von 2.841,22 Euro gekommen. Der überplanmäßige Bedarf kann durch nicht verwendete Mittel in der Kostenstelle 57301 „Bereitstellung von Dorfgemeinschaftshäusern, Öffentliche Einrichtungen, Schutzhütten“ gewährleistet werden.

Kostenstelle Personal

In der Kostenstelle Personal ist es durch die Berücksichtigung der pauschalen Minderausgabe in Höhe von 5 Prozent und den starken Steigerungen bei den Pensionsrückstellungen, zu Mehrausgaben in Höhe von 597.376,67 Euro gekommen. Der enorme Zuführungsbetrag in Höhe von 709.739,00 Euro im Haushaltsjahr 2025 begründet sich laut der Kommunalbeamten-Versorgungskasse Nassau mit der außergewöhnlich hohen Besoldungsanpassung (zum 01.02.2025 um 4,80 Prozent und zum 01.12.2025 um 5,50 Prozent). Der überplanmäßige Bedarf kann durch überplanmäßige Erträge bei der Gewerbesteuer in der Kostenstelle 61101 „Steuern, Zuweisungen, Umlagen“ gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Gladenbach beschließt die Mittel in Höhe von 658.357,46 Euro für die genannten APL und ÜPL nach § 100 HGO bereitzustellen. Die Deckung ist über nicht verwendete Mittel in anderen Kostenstellen gewährleistet.

Julian Thielmann
Sachbearbeiter/in

Bianka Möller-Balzer
Fachbereichsleiter/in

Armin Becker
Erster Stadtrat